

IFRS Aktuell

April 2009

EU-Endorsement

Übersicht neuer relevanter Standards und Interpretationen

Nachfolgende Tabelle informiert über neuere veröffentlichte Standards und Interpretationen und deren gegenwärtigen Stand des Anerkennungsverfahrens seitens der EU (Endorsement). Im Falle einer bereits erfolgten Übernahme enthält das Datum des erfolgten Endorsements einen Link zu der entsprechenden Verordnung, welche im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht wurde.

Standard / Interpretation	Anwendungszeitpunkt	Endorsement	
		erfolgt am	geplant für
Neufassung des IFRS 1, Erstmalige Anwendung der IFRS (November 2008)	1. Juli 2009	–	noch offen
Änderungen des IFRS 2, Anteilsbasierte Vergütung	1. Jänner 2009	16. Dezember 2008	–
IFRS 3, Unternehmenszusammenschlüsse (Jänner 2008)	1. Juli 2009	–	Q2 2009
IFRS 7, Verbesserte Angaben zu Finanzinstrumenten (März 2009)	1. Jänner 2009	–	noch offen
IAS 1, Darstellung des Abschlusses	1. Jänner 2009	17. Dezember 2008	–
IAS 23, Fremdkapitalkosten	1. Jänner 2009	10. Dezember 2008	–
Änderungen des IAS 27, Konzern- und separate Einzelabschlüsse nach IFRS (Jänner 2008)	1. Juli 2009	–	Q2 2009
Änderung des IAS 32 und IAS 1, Finanzinstrumente mit Rückgaberecht und Verpflichtungen im Rahmen der Liquidation (Februar 2008)	1. Jänner 2009	22. Jänner 2009	–
Improvements to IFRSs (Mai 2008)	Einzelfallregelung, jedoch größtenteils 1. Jänner 2009	23. Jänner 2009	–
Änderungen des IFRS 1 und IAS 27, Anschaffungskosten einer Beteiligung an einem Tochterunternehmen, gemeinschaftlich geführten Unternehmen oder assoziierten Unternehmen (Mai 2008)	1. Jänner 2009	23. Jänner 2009	–
Änderungen des IAS 39, Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung – Zulässige Grundgeschäfte im Rahmen von Sicherungsbeziehungen (Juli 2008)	1. Juli 2009	–	Q2 2009
Änderungen an IAS 39 und IFRS 7: Umgliederung finanzieller Vermögenswerte	1. Juli 2008	15. Oktober 2008	
Änderungen an IAS 39, Umgliederung finanzieller Vermögenswerte: Zeitpunkt des Inkrafttretens und Übergangsvorschriften (November 2008)	1. Juli 2008	–	noch offen

Standard / Interpretation	Anwendungszeitpunkt	Endorsement	
		erfolgt am	geplant für
Änderungen an IFRIC 9 und IAS 39, Eingebettete Derivate (März 2009)	1. Juli 2008 ²	–	noch offen
IFRIC 11, Geschäfte mit eigenen Aktien und Aktien von Konzernunternehmen	1. März 2008 ¹	1. Juni 2007	
IFRIC 12, Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen	1. Jänner 2008	–	Q1 2009
IFRIC 13, Kundenbindungsprogramme	1. Jänner 2009 ¹	16. Dezember 2008	–
IFRIC 14, IAS 19 – Die Begrenzung eines leistungsorientierten Vermögenswertes, Mindestdotierungsverpflichtungen und ihr Wechselwirkung	1. Jänner 2009 ¹	16. Dezember 2008	–
IFRIC 15, Immobilienfertigungsaufträge	1. Jänner 2009	–	Q2 2009
IFRIC 16, Zur Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb	1. Oktober 2008	–	Q2 2009
IFRIC 17, Unbare Ausschüttungen an Anteilseiger	1. Juli 2009	–	noch offen
IFRIC 18, Übertragungen von Vermögenswerten von Kunden	1. Juli 2009	–	noch offen

1 Der vom IASB vorgesehene Anwendungszeitpunkt für den Standard wurde seitens der EU geändert.

2 Die Änderungen sind auf Geschäftsjahre anzuwenden, die am oder nach dem 30. Juni 2009 enden.

Den aktuellen Bericht zum Stand des Übernahmeprozesses der IFRS gemäß der EU-Rechnungslegungsverordnung (Endorsement) der European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) steht auf der Website der EFRAG als Download ([EFRAG-Bericht](#)) zur Verfügung (Stand: 16. März 2009).

Endgültige Veröffentlichungen IASB

Veröffentlichung eines Änderungsstandards zu IFRIC 9 und IAS 39

Der IASB hat am 12. März 2009 Änderungen zu IFRIC 9, *Neubeurteilung eingebetteter Derivate*, und IAS 39, *Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung*, bezüglich der Behandlung von eingebetteten Derivaten veröffentlicht.

Eine Beurteilung dahingehend, ob ein eingebettetes Derivat vom Basisvertrag abzuspalten und getrennt als Derivat zu bilanzieren ist, ist gemäß IFRIC 9.7 nur zu dem Zeitpunkt vorzunehmen, zu dem das Unternehmen zum ersten Mal Vertragspartei wird. Eine spätere Neubeurteilung ist nur dann vorzunehmen, wenn die Vertragsbedingungen so geändert werden, dass es dadurch zu einer erheblichen Änderung der aus dem ursprünglichen Vertrag resultierenden Zahlungsströme kommt.

Der IASB stellt in dem Änderungsstandard klar, dass auch bei einer Umklassifizierung von finanziellen Vermögenswerten aus der Kategorie „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ entsprechend der Änderungen zu IAS 39 und IFRS 7 vom Oktober 2008 eine Beurteilung eingebetteter Derivate verpflichtend ist, weil das strukturierte Produkt infolge der erfolgswirksamen Bewertung zum beizulegenden Zeitwert bislang nicht auf das Vorliegen abzuspaltender, eingebetteter Derivate untersucht werden musste.

Bei der Prüfung sind die Verhältnisse zu dem Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen erstmals Vertragspartner des Finanzinstruments geworden ist oder zu dem eine Änderung der Vertragskonditionen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Zahlungsströme vorgenommen wurde, maßgeblich. Ergibt diese Prüfung die Notwendigkeit einer getrennten Bilanzierung des Derivats, ist eine gesonderte Bewertung des Derivats aber nicht möglich, weil dessen beizulegender Zeitwert nicht verlässlich bestimmbar ist, so muss das gesamte strukturierte Instrument in der Kategorie „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ verbleiben.

Die Änderungen sind auf Geschäftsjahre anzuwenden, die am oder nach dem 30. Juni 2009 enden.

Pressemitteilung

Veröffentlichung eines Änderungsstandards zu IFRS 7

Der IASB hat am 5. März 2009 Änderungen an IFRS 7, *Verbesserte Angaben zu Finanzinstrumenten*, veröffentlicht. Die Änderungen gehen auf einen Entwurf zurück, den der IASB im Oktober 2008 herausgegeben hatte und basieren auf den Empfehlungen des Finanzstabilitätsforums (Financial Stability Forum) und den Arbeiten des vom IASB eingesetzten Expertengremiums (Expert Advisory Panel). Im Ergebnis vollzieht der IASB damit eine weitere Annäherung an die Regelungen der US-GAAP.

Die Änderungen sehen erweiterte Angaben zur Bewertung von Finanzinstrumenten zum beizulegenden Zeitwert und zu den Liquiditätsrisiken vor. Hinsichtlich der Angaben zum beizulegenden Zeitwert wird klargestellt, dass die bestehenden Angabepflichten getrennt für jede Klasse von Finanzinstrumenten gelten und jede Verfahrensänderung bei der Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts zusätzliche Angabepflichten unter Nennung der Gründe hierfür erforderlich macht. Weiterhin wird eine dreistufige Hierarchie für die Durchführung von Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert in den Standard eingeführt, die nun auch im Wortlaut den US-amerikanischen Regelungen im SFAS 157 entspricht. Anzugeben sind die jeweils angewandte Hierarchiestufe sowie Umgliederungen zwischen den einzelnen Stufen. Erfolgt die Bewertung auf Basis nicht-beobachtbarer Marktdaten (Stufe 3), löst dies zusätzliche Angabepflichten aus. Während der Entwurf hinsichtlich der Angaben zum Liquiditätsrisiko noch zusätzliche Angaben zu den erwarteten Restlaufzeiten für finanzielle Verbindlichkeiten vorsah, ist dies in der endgültigen Änderung nicht mehr enthalten. Künftig ist grundsätzlich eine Restlaufzeitenanalyse für derivative Finanzverbindlichkeiten auf der Grundlage der vertraglichen Restlaufzeiten gefordert. Die Angabe der vertraglichen Restlaufzeiten nicht-derivativer Finanzverbindlichkeiten schließt Verträge über abgegebene Finanzgarantien mit ein.

Die Änderungen sind verpflichtend anzuwenden für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2009 beginnen. Bei der erstmaligen Anwendung sind bezüglich der zusätzlichen Angabepflichten allerdings keine Vorjahresvergleichsangaben erforderlich.

Pressemitteilung

Aktuelle Diskussionen IASB-Meeting

Themen der Februar-Sitzung des IASB

Der IASB erörterte folgende Themen auf seiner Februar-Sitzung:

- Reaktionen des IASB vor dem Hintergrund der Finanzmarktkrise
 - Fortgeführte Diskussion über den Entwurf einer Neufassung der Regelungen zum Abgang von Finanzinstrumenten (geplante Veröffentlichung März bzw. April 2009 mit einer voraussichtlichen Kommentierungsfrist von 120 Tagen). Der IASB hat vorläufig beschlossen, im geplanten Entwurf ein am bisherigen IAS 39 orientiertes Konzept vorzuschlagen (so genannter „Approach 2“). Als mögliche Alternative hierzu soll zusätzlich ein weiter gefasster Ansatz ebenfalls im Detail beschrieben werden. Ferner hat der Board vorläufig entschieden, dass Änderungen des IAS 39 prospektiv anzuwenden sind.
 - Diskussionen zum Standardentwurf zur Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (geplante Veröffentlichung zu Beginn des zweiten Quartals 2009). Besprochen wurden insbesondere die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts von Verbindlichkeiten, die Erfassung von Gewinnen oder Verlusten aus der Zugangsbewertung von Finanzinstrumenten sowie Ausnahmeregelungen für auf Anforderung fällige finanzielle Verbindlichkeiten (demand feature).
- Improvements-Prozess 2008 – Erneute Diskussion über geplante Änderungen an bestehenden IFRS aus dem aktuellen Entwurf (veröffentlicht im August 2008):
 - IFRS 8, *Geschäftssegmente*, Angabe von Informationen zum Segmentvermögen: Der Board entschied vorläufig, eine Anpassung des IFRS 8.23 vorzunehmen, um klarzustellen, dass im Rahmen der Segmentberichterstattung die Betragsangabe zu (Segment-) Vermögenswerten und Schulden nur dann zu erfolgen hat, wenn diese Angabe Gegenstand der regelmäßigen Berichterstattung an den Hauptentscheidungsträger (chief operating decision maker) des Unternehmens ist. Es handelt sich demgemäß nicht um eine Mindestangabe.
 - IAS 39, *Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung*: Der Board entschied vorläufig, eine Anpassung von IAS 39.97 und IAS 39.100 vorzunehmen, um zu verdeutlichen, wann Gewinne und Verluste aus Sicherungsinstrumenten im Rahmen des Cashflow-Hedge-Accounting aus dem Eigenkapital in die Gewinn- und Verlustrechnung umzubuchen sind.
 - IAS 17, *Leasingverhältnisse*: Klassifizierung von Leasingverhältnissen mit Grundstücken als Leasingobjekt.
- Improvements-Prozess 2009 – Aufnahme eines Vorschlags zur Änderung des IAS 1 in den für August 2009 geplanten Entwurf im Rahmen des jährlichen Improvements-Prozesses:
 - Nach einer Änderung des IAS 1 im Zuge des im Jänner 2008 veröffentlichten überarbeiteten IAS 27 verlangt die Regelung des IAS 1.106(d)(ii) zur Eigenkapitalveränderungsrechnung, dass bei der Überleitung zwischen den Buchwerten zu Beginn der Periode und am Abschlussstichtag die Veränderungen der Eigenkapitalbestandteile für jeden Posten des sonstigen Ergebnisses (other comprehensive income) gesondert anzugeben sind. Mit der vorgeschlagenen Änderung soll

klargestellt werden, dass diese Überleitung für jeden einzelnen Posten des sonstigen Ergebnisses auch im Anhang erfolgen kann und nicht zwingend innerhalb der Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt werden muss.

- IFRS for Non-publicly Accountable Entities (zuvor IFRS für KMU)
 - Endgültige Ausgestaltung einer zwar auf den Grundsätzen des IAS 19 basierenden Regelung für die Bilanzierung von leistungsorientierten Pensionszusagen (defined benefit plans), die jedoch erhebliche Vereinfachungen vorsieht.
- Zwischenberichterstattung
- Versicherungsverbindlichkeiten
- IAS 19, *Leistungen an Arbeitnehmer*
 - Der IASB diskutierte über Ausweisfragen, die sich bei sofortiger Erfassung sämtlicher Bestandteile des Aufwands aus Zusagen auf Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses in der Gewinn- und Verlustrechnung ergeben, wenn dort eine Disaggregation der Aufwandsbestandteile vorgenommen wird.
- Projekt zur Bilanzierung im Rahmen von preisregulierten Geschäftstätigkeiten (rate-regulated activities)
 - Abgrenzung des Anwendungsbereichs einer zukünftigen IFRS-Regelung.

IASB-Update Februar

IASB-Projektplan

Laufende Projekte	Letztes Dokument	2009	2009	2009	2010
		Q1	Q2	H2	
Neue Standards und größere Projekte					
Transaktionen unter gemeinsamer Beherrschung (Common control transactions)	–	Projektverlauf ist noch zu bestimmen.			
Konsolidierung ^{1,2}	ED	–	–	IFRS	
Abgang von Finanzinstrumenten ^{1,2}	–	ED		IFRS	
Emissionshandelssysteme (Emissions trading schemes) ²	–	–	–	ED	IFRS
Anleitungen zur Bewertung mit dem beizulegenden Zeitwert ¹	DP	ED	–	–	IFRS
Finanzinstrumente (Änderungen an bestehenden Standards) ^{1,2}	DP	Veröffentlichungstermin noch offen			
Finanzinstrumente mit Eigenkapitalcharakter ^{1,2}	DP	–	–	ED	–
Darstellung des Abschlusses ^{1,2}	DP	–	–	–	ED
Zuwendungen der öffentlichen Hand (Änderungen des IAS 20)	–	Das Projekt wurde vom Board bis auf weiteres aufgeschoben.			
IFRS for Non-publicly Accountable Entities (zuvor KMU-IFRS)	ED	–	IFRS	–	–
Ertragsteuern ^{1,2}	–	ED	–	–	IFRS
Versicherungsverträge	DP	–	–	ED	–
Leasing ^{1,2}	–	DP	–	–	ED
Schulden (Änderungen des IAS 37)	ED	–	–	IFRS	–
Lagebericht (Management commentary)	DP	–	ED	–	CG
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses (inkl. Pensionen) ¹	DP	–	–	ED	–
Preisregulierte Tätigkeiten	–	–	ED	–	–
Ertragsrealisierung ^{1,2}	DP	–	–	–	ED

Laufende Projekte	Letztes Dokument	2009	2009	2009	2010
		Q1	Q2	H2	
Änderungen von Standards					
Jährlicher Improvements-Prozess (2007-2009)	ED	–	IFRS	–	–
Jährlicher Improvements-Prozess (2008-2010)	–	–	–	ED	IFRS
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche (IFRS 5) ²	ED	–	IFRS	–	–
Ergebnis je Aktie: Treasury Stock-Methode (IAS 33) ²	ED	–	–	IFRS	–
Erweiterte Angabepflichten für finanzielle Vermögenswerte in Form von Schuldinstrumenten	ED	Von dem Projekt wurde Abstand genommen.			
Erstmalige Anwendung der IFRS (IFRS 1): weitere Befreiungen	ED	–	–	IFRS	–
Joint Ventures ¹	ED	–	IFRS	–	–
Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen (IAS 24)	Re-ED	–	–	IFRS	–
Aktienbasierte Vergütung: Aktienbasierte Vergütungstransaktionen mit Barausgleich im Konzern (IFRS 2 und IFRIC 11)	ED	–	IFRS	–	–
Rahmenkonzept (Conceptual framework):					
Phase A (Ziele und qualitative Anforderungen) ²	ED	–	Endgültiges Kapitel		–
Phase B (Abschlussposten und Ansatz) ²	–	–	–	–	DP
Phase C (Bewertung) ²	–	–	–	DP	ED
Phase D (Berichterstattendes Unternehmen) ²	DP	–	–	ED	–
Phase E (Darstellung und Angaben) ²	–	–	–	–	–
Phase F (Zweck und Status des Rahmenkonzeptes) ²	–	–	–	–	–
Phase G (Anwendbarkeit auf nicht-gewinnorientierte Unternehmen) ²	–	–	–	–	–
Phase H (Übrige Punkte) ²	–	–	–	–	–

IFRS International Financial Reporting Standard (IFRS)

ED Entwurf (Exposure Draft) eines International Financial Reporting Standards

Re-ED Überarbeiteter Entwurf (Re-Exposure Draft)

DP Diskussionspapier

CG Vollständige Anleitung zur Erstellung des Management commentary (Completed Guidance)

¹ Memorandum of Understanding (IASB-FASB collaboration)

² Joint Project (IASB-FASB collaboration)

AFRAC

Stand: 10. Dezember 2008

Das AFRAC Arbeitsprogramm gibt einen Überblick über laufende und zukünftige AFRAC Facharbeiten. Den geplanten Veröffentlichungen liegen aktuelle Schätzungen zugrunde. Die Änderungen zum vorigen Arbeitsprogramm sind rot markiert.

		geplant			
		Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009
laufende Facharbeiten:					
Aktuelle Fragen der unternehmensrechtlichen Bewertung von Finanzanlage- und Finanzumlaufvermögen			E-St / St		
Anhangangaben zu Geschäften mit nahestehenden Personen/Unternehmen gem URÄG 2008			E-St		
Corporate Governance-Bericht gem URÄG 2008	E-St	St			
IASB Discussion Paper "Financial Instruments with Characteristics of Equity"	K				
IASB Discussion Paper "Preliminary Views on Amendments to IAS 19 Employee Benefits"	K				
IASB Discussion Paper "Preliminary Views on an improved Conceptual Framework for Financial Reporting - The Reporting Entity"	K				
IASB Discussion Paper "Reducing Complexity in Reporting Financial Instruments"	K				
IASB Exposure Draft "An improved Conceptual Framework for Financial Reporting – Chapter 1 and 2"	K				
IASB Exposure Draft "Improvements to IFRSs (Proposed amendments to International Financial Reporting Standards)"			K¹⁾		
Modernisierung der Rechnungslegung				E-St²⁾	
Siebelabschreibung - Abbildung gem IFRS				E-St	
Gruppenbesteuerung - Abbildung gem IFRS			St		
Überarbeitung der Stellungnahme zur Lageberichterstattung (insb URÄG)			E-St		
UGB-Bilanzierung von Umweltschutzrückstellungen	St ³⁾				
Research Topics:					
Abfertigungs- und Jubiläumsgeldrückstellungen - Verteilung des Dienstzeitaufwands gem IAS 19					
Anhangangaben zu außerbilanziellen Geschäften gem URÄG 2008					
Sonderrechnungslegungsgesetz					

Abkürzungen: DP=Diskussionspapier, E=Entwurf, K=Kommentar, St=Stellungnahme

¹⁾ Trotz Vorarbeiten in der Sub AG wurde die kurze Kommentarfrist versäumt.

²⁾ Der Endbericht auf Basis des im Juni 2008 veröffentlichten Diskussionspapiers wird in Kürze an das BMJ und BMF in Briefform geschickt. Dem Diskussionspapier wird kein Entwurf einer Stellungnahme folgen.

³⁾ Aufgrund der öffentlichen Stellungnahmen wird sich die Veröffentlichung der Stellungnahme verzögern. Der Zeitplan ist noch offen.

Aktuelle Ergebnisse aus der Facharbeit des AFRAC:

Entwurf einer Stellungnahme:

Februar 2009

Anhangangaben zu Geschäften der Gesellschaft mit nahe stehenden Unternehmen und Personen gemäß § 237 Z 8b UGB

Kommentar:

März 2009 IASB Exposure Draft Relationships with the State (from December 2008)

PwC Seminare

04.- 05.05.2009	Finanzinstrumente IAS 32/39 und IFRS 7	R. Vogel	2 Tage	PwC Innsbruck
17.- 18.06.2009	Finanzinstrumente IAS 32/39 und IFRS 7	R. Vogel	2 Tage	PwC Linz
24.- 25.06.2009	IFRS Grundkurs	R. Vogel	2 Tage	PwC Wien

Kontakt PwC Academy:

Mag. (FH) Sabine Rill

Tel.: +43 1 501 88-5163

E-Mail: pwc.academy@at.pwc.com

Publikationen IASCF

IFRS Bound Volume 2009

Die International Accounting Standards Committee Foundation (IASCF) hat das Bound Volume 2009 der International Financial Reporting Standards (IFRS) veröffentlicht. Die Textausgabe beinhaltet alle Standards (IFRS und IAS) und Interpretationen (IFRIC und SIC) sowie alle vom IASB herausgegebenen Begleitdokumente einschließlich Grundlagen für Schlussfolgerungen, Umsetzungsleitlinien, erläuternde Beispiele und veröffentlichte abweichende Meinungen, die bis zum 1. Jänner 2009 verabschiedet waren.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber dem IFRS Bound Volume 2008 sind:

- IFRS 1 Erstmalige Anwendung der IFRS (überarbeitet November 2008)
- IFRIC 15 Immobilienfertigungsaufträge
- IFRIC 16 Zur Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb
- IFRIC 17 Unbare Ausschüttungen an Anteilseigner

- Improvements to IFRSs
- Änderungen an IFRS, die als separater Änderungsstandard veröffentlicht wurden
- Änderungen anderer IFRS aufgrund der neuen Verlautbarungen.

[Website des IASCF](#)

PwC

[Checkliste zu den Angabepflichten 2008](#)

Die deutschsprachige Fassung der PwC-Broschüre „IFRS disclosure checklist 2008“ enthält in Form einer Checkliste die bestehenden Angabepflichten im Anhang nach IFRS. Es wurden sämtliche Standards und Interpretationen berücksichtigt, die bis einschließlich 17. Oktober 2008 veröffentlicht oder geändert wurden.

[PwC Publikationen-Website](#)

[Understanding new IFRSs for 2009 – A guide to IAS 1 \(revised\), IAS 27 \(revised\), IFRS 3 \(revised\) and IFRS 8](#)

Die neue englischsprachige Publikation von PwC bietet eine umfassende Darstellung und Erläuterung der Regelungen folgender vier neuer, bzw. geänderter, in 2009 verpflichtend anwendbarer Standards:

- IAS 1 (überarbeitet), *Darstellung des Abschlusses*,
- IAS 27 (überarbeitet), *Konzern- und separate Einzelabschlüsse*,
- IFRS 3 (überarbeitet), *Unternehmenszusammenschlüsse*,
- IFRS 8, *Geschäftssegmente*.

Die Ausführungen basieren auf Erfahrungen internationaler Prüfungsteams und stellen Leitlinien zur Anwendung der neuen Regelungen, nicht jedoch definitive Interpretationen dar.

[PwC Publikationen-Website](#)

[A practical guide for investment funds on IAS 32 amendments](#)

Im Februar 2008 wurde vom IASB der Änderungsstandard '*Kündbare Finanzinstrumente und bei Liquidation entstehende Verpflichtungen*' veröffentlicht, der Änderungen an IAS 32, *Finanzinstrumente: Darstellung*, und IAS 1, *Darstellung des Abschlusses*, beinhaltet.

Die Änderungen stellen im Wesentlichen Ausnahmeregelungen zu den Grundprinzipien der Eigenkapital-/Fremdkapitalklassifizierung des IAS 32 dar. Hiernach sind bei Einhaltung bestimmter, strenger Kriterien, kündbare Finanzinstrumente und solche, die bei Liquidation entstehende Verpflichtungen beinhalten, als Eigenkapital anstatt wie bisher als Fremdkapital zu klassifizieren. Die nunmehr vorliegende, englischsprachige Publikation adressiert Fragestellungen, die sich im Zusammenhang mit der Anwendung der neuen Regelungen für Investmentfonds ergeben, wobei der Fokus auf kündbaren Finanzinstrumenten liegt.

[Download- und Bestellmöglichkeit](#)

The IFRS Manual of Accounting 2009 – Global guide to International Financial Reporting Standards

Der von PwC veröffentlichte Praxis-Kommentar „The IFRS Manual of Accounting 2009“ bietet eine umfassende Darstellung und Erläuterung der Regelungen der IFRS und Leitlinien zur Aufstellung von IFRS-Abschlüssen, die anhand von zahlreichen praktischen Beispielen, Auszügen aus Unternehmensberichten und Mustern von IFRS-Abschlüssen veranschaulicht werden.

Bestellung der Publikation (CCH Wolters Kluwer)

Falls Sie zu den Themen dieser Ausgabe Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren PwC-Betreuer oder an einen unserer IFRS-Spezialisten:

aslan.milla@at.pwc.com

raoul.vogel@at.pwc.com

sabine.dam-ratzesberger@at.pwc.com

Alle Ausgaben von IFRS Aktuell und IFRS News finden Sie unter:

www.pwc.com/at/ifrs

Medieninhaber und Herausgeber: PwC PricewaterhouseCoopers GmbH, Erdbergstraße 200, 1030 Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Aslan Milla, Raoul Vogel, Sabine Dam-Ratzesberger

Kontakt: IFRS.Aktuell@at.pwc.com

Der Inhalt dieses Newsletters wurde sorgfältig ausgearbeitet. Er enthält jedoch lediglich allgemeine Informationen und kann eine individuelle Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. PwC übernimmt keine Haftung und Gewährleistung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der enthaltenen Informationen und weist darauf hin, dass der Newsletter nicht als Entscheidungsgrundlage für konkrete Sachverhalte geeignet ist. PwC lehnt daher den Ersatz von Schäden welcher Art auch immer, die aus der Verwendung dieser Informationen resultieren, ab.